

Die Entgelttransparenzrichtlinie – Das Ende des Gender Pay Gap!?

26.08. - 27.08.2026 | in Hamburg | Seminar-Nr. Nord 333/26

In Kooperation mit ver.di-Bildungswerk in Niedersachsen

Die europäische Rechtsprechung und das sogenannte sekundäre Unionsrecht üben eine korrigierende und nachhaltige Wirkung auf das deutsche Arbeitsrecht aus. Dieses Seminar vermittelt die wesentlichen Inhalte der 2023 beschlossenen Entgelttransparenzrichtlinie. Diese Richtlinie zielt darauf ab, Entgeltdiskriminierungen zwischen Männern und Frauen bei gleicher oder gleichwertiger Arbeit durch mehr Transparenz und verbesserte Rechte zu beenden.

Auch wenn die Richtlinie erst bis zum 07.06.2026 umgesetzt werden muss, erfordert ihre Umsetzung eine intensive Vorbereitung – besonders für Betriebsräte, Personalräte und Mitarbeitervertretungen. In unserem Seminar werden wir eingehend diskutieren, wie die Richtlinie Unternehmen und Dienststellen dazu verpflichtet, transparente Entgeltstrukturen zu schaffen und Diskriminierungen aufgrund des Geschlechts zu verhindern.

Zusätzlich beleuchten wir die wichtige Rolle der betrieblichen Interessenvertretungen bei der Umsetzung und Überwachung dieser Richtlinie. Durch die Teilnahme an unserem Seminar erwerbt ihr fundierte Kenntnisse und praktische Fähigkeiten, um die Einhaltung der neuen Regelungen sicherzustellen und aktiv zur Schaffung einer gerechteren Arbeitswelt beizutragen.

Themenschwerpunkte

- Gleiche Arbeit und gleichwertige Arbeit
- Entgelttransparenz vor der Beschäftigung und im Bewerbungsverfahren
- Transparenz bei der Festlegung des Gehalts und der Politik der Gehaltsentwicklung
- Auskunftsrechte der Arbeitnehmer*innen
- Berichterstattung über das Gehaltsgefälle zwischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern
- Unterstützung für Arbeitgeber mit weniger als 250 Arbeitnehmenden
- Anspruch auf Schadensersatz
- Verlagerung der Beweislast
- Neue Aufgaben für Interessenvertretungen
- Wechselwirkungen mit dem AGG

Seminarzeiten:

1. Tag:	10.00 - 18.00 Uhr
2. Tag:	09:00 - 16.30 Uhr

Freistellung

§ 37 Abs. 1 MBG Schl.-H., § 179 Abs. 4 SGB IX, § 39 Abs. 1 PersVG M.-V., § 37 Abs. 6 BetrVG, § 54 Abs. 1 BPersVG i.V.m. § 46 Abs. 1 BPersVG, § 19 Abs. 3 MVG und vergleichbare Regelungen, § 16 Abs. 1 i.V.m. § 17 MAVO

Referent/en

Für dieses Seminar ist noch kein Referent festgelegt.

Veranstaltungsort

H4 Hotel Hamburg Bergedorf

Holzhude 2
21029 Hamburg

Tel.: 040-72595 0

[Zur Webseite](#)
[Anfahrt planen](#)

Seminaranmeldung und -reservierung

Kosten:

Seminargebühr 600,00 €

zzgl. der Kosten von 346,10 € für Unterkunft und Verpflegung (VP)
bzw. 189,50 € Tagungspauschale (TP) des Tagungshotels

Änderungen vorbehalten. Ggfs. anfallende Kosten für Parkplätze sind zusätzlich und nicht in den Pauschalen enthalten.

Die Seminargebühr von **600,00 €** beinhaltet die Kosten für Arbeitsmaterial, Seminarleitung, -durchführung und -organisation.

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung bzw. der Tagungspauschale sind direkt mit dem Tagungshaus per Rechnung abzurechnen. Bringen Sie bitte hierfür die von Ihrem Arbeitgeber unterschriebene **Kostenübernahmeerklärung** mit, die wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung zugesandt haben. Preise unter Vorbehalt.

Ggfs. anfallende Kosten für Parkplätze sind zusätzlich und nicht in den Pauschalen enthalten.

Anmeldeschluss: auf Anfrage

Anmeldung: Bitte nutzen Sie unsere [Online-Anmeldung](#) oder unser [Anmeldeformular](#) für dieses Seminar.

Reservierung: Zur Online-Reservierung gelangen Sie [hier](#).

Fragen & Kontakt: Für Rückfragen zu Reservierungen und zur Seminarorganisation stehen wir gerne telefonisch unter **0431 / 6608 161** und per E-Mail unter info@verdi-forum.de für Sie bereit.